

bohrte sich tief in den Boden hinein, ein Schlund that sich auf, Aechzen und Jammergeächrei erfüllte die Luft, und nach wenigen Augenblicken war von Allen, die sich an der tollen Freude betheiliget hatten, kein Einziger mehr zu sehen.

Die Erde hatte die Unglücklichen verschlungen und von dem Rande des ungeheuren Schlundes waren Erdschollen nachgestürzt, welche bald die lezten Schmerzensrufe, die aus der schrecklichen Tiefe emporstiegen, erstickten.

Nur Einer stand noch, wie ein Verschlagener im Meere auf einem einsamen Riffe: der alte Fiedler. Er erhielt sich auf dem kleinen Hügel, der seinen Sitz gebildet hatte, dicht am Abhange der schaurigen Pinge, die noch immer vom Rande große Schollen nachbröckeln ließ.

Die weißen Haare des alten Geigers strebten vor Schrecken aufwärts, sein Gesicht war mit Leichenblässe bedeckt und seine Füße standen wie eingewurzelt. Angstvoll rief der Spielmann um Hülfe.

Sein Rufen wurde bald gehört, dem ein Fremder nahte sich ihm und führte ihn eilends hinweg von dem Jammerorte. Raum war der Greis in Sicherheit gebracht, so stürzte auch der Theil des Randes, auf welchem er gestanden hatte, donnernd in den Abgrund hinab. Die Flihenden hörten den Krach und eilten, aus der Nähe der Stätte des Verderbens hinweg zukommen.

Grausen erfüllte Alle, welche die schreckliche Pinge sahen und von dem Ausgange des Freudentages hörten. Man grub später in der tiefen Pinge nach, aber man konnte nicht auf den Grund kommen, denn das Erdreich war „gebrech;“ es rollte nach, sobald man einen Gang in's Unterirdische zu bauen versuchte, es überschüttete alles Werk von Menschenhänden, und von Allem, was da unten begraben lag, war nie wieder etwas zu entdecken.

Deshalb läßt die Sage alle damals von der Erde verschlungenen Personen in der Tiefe schlafen und Alles, was sie thaten, mit ewigem Schweigen bedecken. Die Scholle, welche von den Füßen der Tänzer und Tänzerinnen berührt worden war, blieb öde und wüst, daher dort keine Frucht gedeihen wollte bis auf den heutigen Tag.

Gewiß ist, daß seit gedachter Zeit sich an diesem Orte niemals wieder irgend ein nützlicher Bau hat vornehmen lassen, man hat auch weder die Verfallenen, noch den Schmuck und